

Sitzungsvorlage	Vorlage- Nr: VO/2016/0118-65	
Federführend: 65 Entsorgungs- und Baubetrieb	Status: öffentlich	
Beteiligt: 31 Straßenverkehrsamt 61 Stadtplanungsamt	Aktenzeichen: Datum: 03.03.2016 Referent: Beese Thomas	
Verbesserung Verkehrsverhältnisse Regensburger Ring – Magazinstraße – Memmelsdorfer Straße (Radverkehrsanlagen, Barrierefreiheit und Straßensanierung Nordtangente) – Abschnitt Ost Margaretendamm – Bauablauf 2016		
Beratungsfolge:		
Datum	Gremium	Zuständigkeit
06.04.2016	Bau- und Werksenat	Kenntnisnahme

I. Sitzungsvortrag:

Bauablauf - Abschnitt Ost Margaretendamm

Vorbehaltlich eines positiven Vergabebeschlusses in derselben Sitzung ist folgender Bauablauf vorgesehen:

Die Baumaßnahme soll im Zeitraum von Ende April 2016 bis Anfang September 2016 (Ende der Sommerferien) durchgeführt werden.

Bauphase 1:

In der Bauphase 1 wird die Überquerungshilfe ‚Schaeffler-Areal‘, die barrierefreie Bushaltestelle, sowie eine Fahrbahnaufweitung, einschließlich Deckenbau und Markierungsarbeiten im südlichen Seitenraum hergestellt.

Hierzu ist eine halbseitige Sperrung im Bereich der Überquerungshilfe und eine Einbahnstraßenregelung in Fahrtrichtung Osten erforderlich. Die Kfz-Fahrer Richtung Westen werden an dem Knotenpunkt Siechenstraße/ Magazinstraße/ Memmelsdorfer Straße über die Siechenstraße-Lichtenhaidestraße–Margaretendamm umgeleitet. Die Radfahrer in Fahrtrichtung Osten werden im Mischverkehr auf der Fahrbahn mitgeführt. Die Radfahrer in Fahrtrichtung Westen queren die Fahrbahn am Knotenpunkt Jäckstraße und folgen der Umleitung Lichtenhaidestraße–Margaretendamm.

Die Fußgänger werden auf dem bestehenden Gehweg geführt.

Bauphase 2:

Die Bauphase 2 umfasst die Errichtung der Überquerungshilfe ‚Schaeffler-Areal‘ im nördlichen Seitenraum, die barrierefreie Bushaltestelle, sowie ein Teilbereich der Fahrbahn des nördlichen Seitenraums der Magazinstraße im Knotenpunkt Margaretendamm, einschließlich Deckenbau und Markierungsarbeiten.

Eine halbseitige Sperrung im Bereich der Überquerungshilfe, sowie eine Einbahnstraßenregelung in

Fahrtrichtung Osten ist erforderlich. Die Kfz-Fahrer Richtung Westen werden an dem Knotenpunkt Siechenstraße/ Magazinstraße/ Memmelsdorfer Straße über die Siechenstraße-Lichtenhaidestraße-Margaretendamm umgeleitet. Die Radfahrer und Fußgänger werden auf dem bestehenden Zweirichtungsrad-/ Gehweg der Magazinstraße geführt.

Bauphase 3:

In dieser Bauphase wird der nördliche Teil des Knotenpunktes Margaretendamm/ Europabrücke/ Magazinstraße, einschließlich einer Dreiecksinsel neu errichtet. Der Eingriff umfasst den Tiefeinbau, ohne Deckenbau und Markierungsarbeiten des Margaretendamms. Zusätzlich wird der bestehende Fahrbahnteiler der Europabrücke rückgebaut und eine Fahrbahnaufweitung hergestellt.

Eine Errichtung eines Behelfsweges zwischen der Skateranlage und dem Baufeld Margaretendamm ist erforderlich.

Für diese Arbeiten ist eine Vollsperrung Margaretendamm Nord vorgesehen. Die Fahrbahn in Ost-West-Richtung Europabrücke/ Magazinstraße wird mit zwei Fahrstreifen ausgebildet, sowie mit einem Verbot Linksabbiegen/-einbiegen (Magazinstraße in Margaretendamm Süd). Die Radfahrer werden auf dem bestehenden Zweirichtungsradweg bzw. auf die Anbindung Margaretendamm Nord über den Behelfsweg entlang der Skateranlage geführt. Die Fußgänger werden über den bestehenden Gehwege bzw. die Anbindung Margaretendamm Nord über den Behelfsweg Skateranlage/ Uferweg geleitet.

Die Feuerwehrroute weicht in diesem Zeitraum über die Jäckstraße bzw. den Hafen und B26 aus.

Bauphase 4:

Gegenstand der Bauphase 4 ist die Südseite des Knotenpunktes Margaretendamm/ Europabrücke/ Magazinstraße mit dem Tiefeinbau, sowie dem Deckenbau und Markierungsarbeiten. Zusätzlich ist der Rückbau der Treppenanlage an der Ostseite Europabrücke erforderlich.

Hierzu ist eine Vollsperrung Margaretendamm Süd erforderlich. Die Fahrbahn in Ost-West Richtung Europabrücke/ Magazinstraße wird mit zwei Fahrstreifen ausgebildet, sowie mit einem Verbot Linksabbiegen/-einbiegen (Magazinstraße in Margaretendamm Nord). Die Radfahrer werden im Mischverkehr auf der Fahrbahn geführt. Die Radfahrer in Fahrtrichtung Osten werden nach dem Baufeld auf den bestehenden Zweirichtungsradweg geleitet. Die Anbindung Margaretendamm Nord wird über den bestehenden Uferweg gewährleistet. Die Fußgänger werden über den nördlichen Gehweg Europabrücke/ Magazinstraße und der bestehenden Gehwegverbindung Margaretendamm Süd/ Magazinstraße geführt.

Die Feuerwehrroute weicht in diesem Zeitraum über den Regensburger Ring, Weidendamm bzw. Mußstraße aus.

Bauphase 5:

In der Bauphase 5 wird am nördlichen Teil des Knotenpunktes Margaretendamm/ Europabrücke/ Magazinstraße der Deckenbau und die Markierungsarbeiten ausgeführt.

Zusätzlich wird die Markierung des Schutz- und Radfahrstreifen der Fahrbahn nordseite Überquerungshilfe ‚Schaeffler-Areal‘ angebracht (Tagesbaustelle).

Dazu ist eine Vollsperrung Margaretendamm Nord vorgesehen. Die Fahrbahn in Ost-West-Richtung Europabrücke/ Magazinstraße wird mit zwei Fahrstreifen ausgebildet, sowie mit einem Verbot Linksabbiegen/-einbiegen (Magazinstraße in Margaretendamm Süd). Die Radfahrer werden auf dem bestehenden Zweirichtungsradweg bzw. der Anbindung Margaretendamm Nord über den Uferweg geführt. Die Fußgänger werden über den bestehenden Gehwege bzw. der Anbindung Margaretendamm Nord über den Uferweg geleitet.

Die Feuerwehrroute weicht in diesem Zeitraum über die Jäckstraße bzw. den Hafen und B26 aus.

Verkehrsführung während der Baumaßnahme

In den Bauphasen 1, 2, 3 und 5 wird die Umleitung an dem Knotenpunkt Siechenstraße/ Magazinstraße/ Memmelsdorfer Straße über die Hallstadter Straße-Lichtenhaidestraße-Margaretendamm vorgesehen. Die Umleitungsbeschilderung wird im Nahgebiet aufgestellt. Die Jäckstraße wird nicht explizit als Umleitungsstrecke ausgewiesen und ist somit im Einsatzfall die Umleitungsstrecke der Feuerwehr.

In der Bauphase 4 erfolgt die Umleitung für den innerstädtischen Ring über den Markusplatz-Mußstraße-Regensburger Ring. Vom 23.08.-30.08. (Sandkirchweih) kann der Verkehr wegen des Fahrgeschäftes auf dem Markusplatz dort –wie alle Jahre- nicht geführt werden. Es gilt dann für den innerstädtischen Ring die normale Sandkerwa-Umleitung.

Der Wechsel der jeweiligen Bauphasen wird durch Pressemitteilungen und Öffentlichkeitsarbeit zeitnah und aktuell mitgeteilt.

Radverkehrsführung im Winter 2016/2017

Durch die Maßnahme wird am Knotenpunkt Margaretendamm und in der Magazinstraße in Richtung Gaustadt eine neue Radverkehrsanlage geschaffen.

Bis zum Umbau der Siechenkreuzung wird die Radwegbenutzungspflicht des Zweirichtungsradweges in der Magazinstraße in Fahrtrichtung Gaustadt in ein Radwegbenutzungsrecht umgewandelt. D.h. der Radfahrer kann sowohl auf der Fahrbahn als auch auf dem Zweirichtungsradweg in Richtung Gaustadt fahren.

Der auf der Fahrbahn fahrende Radfahrer wird im Bereich der Dreiecksinsel von der Nord- auf die Südseite auf den benutzungspflichtigen Zweirichtungsradweg in Richtung Gaustadt umgelenkt.

II. Beschlussvorschlag

Der Bau- und Werksrat nimmt vom Bericht des Entsorgungs- und Baubetriebes Kenntnis.

III. Finanzielle Auswirkungen:

Der unter II. empfohlene Beschlussantrag verursacht

X	1.	keine Kosten
	2.	Kosten in Höhe von für die Deckung im laufenden Haushaltsjahr bzw. im geltenden Finanzplan gegeben ist
	3.	Kosten in Höhe von für die keine Deckung im Haushalt gegeben ist. Im Rahmen der vom Antrag stellenden Amt/Referat zu bewirtschaftenden Mittel wird folgender Deckungsvorschlag gemacht:
	4.	Kosten in künftigen Haushaltsjahren: Personalkosten: Sachkosten:

Falls Alternative 3. und/oder 4. vorliegt:

In das **Finanzreferat** zur Stellungnahme.

Stellungnahme des **Finanzreferates**:

Anlagen:

Verteiler:

- Stadtplanungsamt
- Straßenverkehrsbehörde